Sturm und Drang

* 1770-1785
* typisch deutsche Bewegung (Analogie der Preromantismus)
* vor allem junge Autoren
* Ziel: Literatur soll kämpfen (auch politisch → gegen Absolutismus)
* Wichtig: Gefühle, Freiheit
* Helden: sensibel, einsam, leidenschaftlich
* Genres: Drama, Lyrik
* Vertreter:
  + J.W. Goethe (Die Leiden des jungen Werthers; Götz von Berlichingen; Prometheus)
  + F. Schiller (Die Räuber; Kabale und Liebe)
  + F.M. Klinger
  + J.M.R. Lenz
* Zentrum: Straßburg

Deutsche klassische Literatur

* 1786-1805 (1832)
* Ziel: nicht kämpfen, Humanismus, Harmonie, Vollkommenheit der Form, den Leser erziehen
* Vorbild: Antike
* Vertreter:
  + J.W. Goethe (Wilhelm Meister; Die Wahlverwandtschaften)
  + F. Schiller (Wallenstein Trilogie; Maria Stuart; Wilhelm Tell, …)
* Zentrum: Weimar

Johann Wolfgang Goethe

* wurde in 1749 in Frankfurt geboren und er ist in 1832 in Weimar gestorben
* studierte in Leipzig, später in Straßburg
* wurde Jurist
* sein erstes Drama – Götz von Berlichingen
* andere Werke, die vom Sturm und Drang beeinflusst wurden:
  + Die Leiden des jungen Werthers (Briefroman)
  + Prometheus (Lyrik)
* (1773-5) entstand er Urfaust (die erste Variante vom Faust)
* 1775 wurde er nach Weimar eingeladen und er wurde Geheimrat des Herzogs Karl August
* später reiste er nach Italien, in die Schweiz usw.
* häufige Aufenthalte in böhmischen Kurorten
* Freundschaft mit Schiller, Zusammenarbeit
* Romane (deutsche klassische Literatur): Wilhelm Meister; Die Wahlverwandtschaften
* in 1831 wurde Faust beendet (erst nach Goethes Tod veröffentlicht)
* er war ein Renaissance-mensch: Dichter, Dramatiker, Schriftsteller, Jurist, Politiker und Geologe

# Faust

* das bekannteste Drama von Goethe
* Goethe bearbeitete in dieser Tragödie die Sage von Doktor Faustus
* der Hauptheld, Doktor Faust, ist ein Mensch, der nie zufrieden ist
  + er will alles wissen und er sucht den Sinn der menschlichen Existenz
* Mephisto, der Teufel, streitet sich mit Gott, ob er diese (Goethes) Eigenschaft ausnutzen und Faust verführen kann
* Faust und Mephisto schließen eine Wette ab
* im Unterschied zu den früheren Bearbeitungen dieses Themas endet Goethes Drama nicht tragisch
* Faust gewinnt schließlich die Wette und wird erlöst (weil er anderen Leuten half)

Friedrich Schiller

* wurde in 1759 in Marbach (am Neckar) geboren und ist in 1805 in Weimar gestorben
* sein Vater war Offizier, so er an der Militärakademie studieren sollte
* er wurde Militärarzt
* (1781) wurde sein erstes Drama aufgeführt „Die Räuber“
  + Hauptheld, Karl Moor, kämpft gegen Tyrannei und Despotismus
* (1784) schrieb er das bürgerliche Trauerspiel „Kabale und Liebe“
* (1785) schrieb er eine Hymne „Ode an die Freude“, die dann von Beethoven (in der 9. Sinfonie) vertont wurde
* einige Zeit lebte Schiller in Weimar, wo er Goethe kennen lernte
* er wurde Professor der Geschichte in Jena
* (in den Jahren 1799-1804) schrieb er seine Dramen:
  + Wallenstein Trilogie (deutsche Geschichte)
  + Maria Stuart (englische Geschichte)
  + Die Jungfrau von Orleáns (französische Geschichte)
  + Wilhelm Tell
  + Die Brant von Messina
* außer Lyrik und Dramen schrieb er auch ästhetische und historische Werke
  + z.B.: Geschichte des Dreißigjährigen Kriegs